Nationalparkverwaltung

Nationalparkverwaltung: Ein Preis von den Zugvögeltagen ging wieder nach Juist

Beigetragen von S.Erdmann am 27. Nov 2014 - 12:42 Uhr

Einer der zehn Preise, welche die Nationalparkverwaltung "Niedersächsisches Wattenmeer" bei der Kinderaktion anlässlich der diesjährigen Zugvogeltage vergab, ist auf die Insel Juist gegangen. Jens Heyken, Leiter des Nationalparkhauses auf der Insel, konnte jetzt ein hochwertiges Fernglas an die sechsjährige Juister Schülerin Lena Szwagiel übergeben.

Bereits seit sechs Jahren gibt es die Zugvögeltage im Rahmen des Jahresprogramms der Nationalparkverwaltung. Dieses Programm dauert immer rund zehn Tage und wird von zahlreichen Aktionen begleitet. Fester Bestandteil ist auch eine Kinderaktion; in diesem Jahr forderte man dazu auf, Bilder zu malen, die Zugvögeln an ihrem Reiseziel Afrika als Thema hatten. Dieser Aufruf landete auch bei der Inselschule Juist, und die Klassen 1 und 2 waren mit Begeisterung dabei.

Die Zeichnungen wurden dann im Nationalparkhaus Juist abgegeben und von dort an die Nationalparkverwaltung in Wilhelmshaven weiter geleitet. Sie wurden anschließend beim Abschlusstag im "Haus des Gastes" in Hormersiel ausgestellt. Man verzichtete bewusst auf eine Bewertung, sondern verloste stattdessen unter allen Einsendern zehn Ferngläser, welche die Herstellerfirma Minox wieder gestiftet hatte. Hier hatte dann Lena Szwagiel das Glück, dass ihr Name aus der Lostrommel gezogen wurde. Sie freute sich sehr, in Zukunft die Natur ihrer Heimatinsel mit so einem guten Glas beobachten zu können. Sie ist die zweite Gewinner von Juist, denn bereits vor zwei Jahren gewann die Schülerin Inke Büsing ebenso einen der beliebte Preise.

Doch auch für die Erwachsenen gab es während der Zugvögeltage interessante Veranstaltungen, so Jens Heyken. So gab es einen abendlichen Fachvortrag auf der "Domäne Bill" durch einen Biologen der Nationalparkverwaltung; dazu Leckereien aus den Ländern, wo Zugvögel unterwegs sind, also oben von Skandinavien bis runter nach Afrika. Eine besondere Attraktion war auch eine Fahrt zur Beobachtung der Zugvögel nach Memmert. Normalerweise wird die Vogelinsel nur in den Monaten August und September per Ausflugsschiff angelaufen, für diese Sonderfahrt hatte das Nationalparkhaus auch im Oktober noch einmal das Ausflugsschiff "Wappen von Juist" in Charter genommen. Weitere Aktionen wie Führungen an der Ostspitze von Juist, dem Kalfamer, Spurensuche im Wattenmeer und eine Fahrradtour zu den Rastplätzen der Vögel rundeten die diesjährigen Zugvögeltage ab. Alle Angebote wurden von den Gästen als sehr informativ empfunden und gut angenommen, so Heyken.

Unser Foto zeigt die Schülerin Lena Szwagiel zusammen mit dem Leiter vom Juister Nationalparkhaus, Jens Heyken, bei der Übergabe des Preises.
JNN-FOTO: STEFAN ERDMAN

Article pictures

